



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 289/2012**

Erfurt, 7. November 2012

## **Ein Behandlungsfall im Krankenhaus kostete 2011 in Thüringen durchschnittlich 3 630 Euro**

Im Jahr 2011 fielen in den Thüringer Krankenhäusern Gesamtkosten in Höhe von 2,3 Milliarden Euro an. Damit stiegen die Gesamtkosten nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik gegenüber dem Vorjahr um 94,1 Millionen Euro bzw. 4,3 Prozent.

Fast zwei Drittel der Gesamtkosten (1,4 Milliarden Euro bzw. 61,5 Prozent) waren, wie bereits im Vorjahr, Personalkosten. Im Jahr 2011 wurde fast ein Drittel der Personalkosten (446 Millionen Euro bzw. 31,8 Prozent) für den ärztlichen Dienst verausgabt, 433 Millionen Euro bzw. 30,9 Prozent für den Pflegedienst, 204 Millionen Euro (14,5 Prozent) für den medizinisch-technischen Dienst und 135 Millionen Euro (9,6 Prozent) für den Funktionsdienst.

Mit 844 Millionen Euro entfiel mehr als ein Drittel der Gesamtkosten der Krankenhäuser (37,0 Prozent) im Jahr 2011 auf die Sachkosten. Gegenüber dem Vorjahr erhöhten sich diese um 27 Millionen Euro bzw. 3,3 Prozent. Von den Sachkosten entfielen im vergangenen Jahr rund die Hälfte (427 Millionen Euro bzw. 50,6 Prozent) auf den medizinischen Bedarf, wie z.B. Arzneimittel, ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente, Narkose- u. sonstiger OP-Bedarf, Laborbedarf und Implantate.

Werden die Gesamtkosten bereinigt um Bestandteile, die nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit der stationären Leistungserbringung anfallen, wie z.B. Kosten der Ambulanz sowie Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre, so erhält man die pflegesatzfähigen Kosten. Diese können wiederum auf die aufgestellten Betten, Behandlungsfälle und auf die Berechnungs- und Belegungstage bezogen werden. Im Jahr 2011 betrugen die pflegesatzfähigen Kosten 2,1 Milliarden Euro. Somit stiegen sie gegenüber dem Vorjahr um 3,8 Prozent (2010: 2,0 Milliarden Euro).

Auf die Berechnungs- und Belegungstage bezogen lagen die bereinigten Kosten im Jahr 2011 bei 456 Euro. Das waren 14 Euro mehr als im Jahr 2010. Bei einer durchschnittlichen Verweildauer der stationär behandelten Patienten, genau wie im Vorjahr, von 8,0 Tagen ergaben sich rein rechnerisch Kosten in Höhe von 3 630 Euro (2010: 3 557 Euro) pro Behandlungsfall.

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Sigrid Langhammer

Telefon: 0361 37-734 517

E-Mail: [sigrid.langhammer@statistik.thueringen.de](mailto:sigrid.langhammer@statistik.thueringen.de)**Eckkennziffern über Thüringer Krankenhäuser 2010 und 2011**

Merkmal	Einheit	2010	2011	Entwicklung zum Vorjahr auf Prozent
<b>Grunddaten</b>				
Anzahl der Krankenhäuser	Anzahl	42	45	107,1
Personal insgesamt	Vollkräfte	24 333	24 606	101,1
davon				
ärztliches Personal	Vollkräfte	3 884	4 047	104,2
nichtärztliches Personal <sup>1)</sup>	Vollkräfte	20 449	20 846	101,9
darunter				
Pflegedienst	Vollkräfte	9 308	9 553	102,6
Aufgestellte Betten	Anzahl	16 060	16 193	100,8
Berechnungs- und Belegungstage	Anzahl	4 495 752	4 526 314	100,7
Behandlungsfälle	Anzahl	559 260	568 731	101,7
Durchschnittliche Verweildauer	Tage	8,0	8,0	100,0
<b>Kostendaten</b>				
Gesamtkosten	1000 Euro	2 188 807	2 282 955	104,3
davon				
Personalkosten	1000 Euro	1 336 315	1 402 903	105,0
darunter				
für ärztlichen Dienst	1000 Euro	417 903	445 976	106,7
für Pflegedienst	1000 Euro	415 378	433 463	104,4
Sachkosten	1000 Euro	816 847	843 955	103,3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1000 Euro	11 003	11 149	101,3
Steuern	1000 Euro	1 642	1 330	81,0
Kosten der Ausbildungsstätten	1000 Euro	3 895	4 090	105,0
Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	1000 Euro	19 105	19 528	102,2
Abzüge	1000 Euro	199 482	218 298	109,4
Bereinigte Kosten	1000 Euro	1 989 325	2 064 657	103,8
<b>Berechnungskennziffern (Gesamtkosten)</b>				
Kosten je Bett	Euro	136 289	140 984	103,4
Kosten je Berechnungs- und Belegungstag	Euro	487	504	103,5
Kosten je Behandlungsfall	Euro	3 914	4 014	102,6
<b>Berechnungskennziffern (bereinigte Kosten)</b>				
Kosten je Bett	Euro	123 868	127 503	102,9
Kosten je Berechnungs- und Belegungstag	Euro	442	456	103,2
Kosten je Behandlungsfall	Euro	3 557	3 630	102,1

1) einschließlich Schüler und Auszubildende

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

## Kostennachweis der Krankenhäuser 2010 und 2011 in 1000 Euro

Kostenarten	2010	2011	Entwicklung zum Vorjahr auf Prozent
<b>Personalkosten zusammen</b>	<b>1 336 315</b>	<b>1 402 903</b>	<b>105,0</b>
davon			
ärztlicher Dienst	417 903	445 976	106,7
Pflegedienst	415 378	433 463	104,4
medizinisch-technischer Dienst	192 896	203 959	105,7
Funktionsdienst	128 839	135 185	104,9
klinisches Hauspersonal	7 184	6 948	96,7
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	34 667	35 480	102,3
technischer Dienst	22 160	21 800	98,4
Verwaltungsdienst	81 642	84 731	103,8
Sonderdienste	5 801	6 138	105,8
sonstiges Personal	6 777	5 309	78,3
nicht zurechenbare Personalkosten	23 069	23 914	103,7
<b>Sachkosten zusammen</b>	<b>816 847</b>	<b>843 955</b>	<b>103,3</b>
davon			
Lebensmittel und bezogene Leistungen	46 792	59 380	126,9
medizinischer Bedarf	414 250	426 970	103,1
darunter			
Arzneimittel	97 607	101 720	104,2
ärztl. und pfleger. Verbrauchsmat., Instrumente	46 938	53 043	113,0
Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	44 580	46 289	103,8
Laborbedarf	27 363	28 025	102,4
Implantate	77 552	78 208	100,8
Wasser, Energie und Brennstoffe	57 760	57 976	100,4
Wirtschaftsbedarf	68 599	68 964	100,5
wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	1 650	1 588	96,2
Verwaltungsbedarf	48 997	49 944	101,9
zentraler Verwaltungsdienst	14 655	10 836	73,9
zentraler Gemeinschaftsdienst	3 102	3 567	115,0
sonstige Abgaben, Versicherungen	23 375	24 522	104,9
pflegesatzfähige Instandhaltung	88 863	91 143	102,6
sonstiges	48 803	49 064	100,5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11 003	11 149	101,3
Steuern	1 642	1 330	81,0
<b>Kosten des Krankenhauses insgesamt</b>	<b>2 165 806</b>	<b>2 259 337</b>	<b>104,3</b>
Kosten der Ausbildungsstätten	3 895	4 090	105,0
Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	19 105	19 528	102,2
<b>Gesamtkosten</b>	<b>2 188 807</b>	<b>2 282 955</b>	<b>104,3</b>
Abzüge insgesamt	199 482	218 298	109,4
<b>Bereinigte Kosten insgesamt</b>	<b>1 989 325</b>	<b>2 064 657</b>	<b>103,8</b>

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –